

Soeben erscheint:

FESTSCHRIFT

OTTO KÖRNER

zu seinem 70. Geburtstage am 10. Mai 1928
von seinen Schülern und Freunden gewidmet.
Mit 1 Porträt, 168 Textabbildungen, davon 27 farbig.

VII, 654 Seiten 8°. Preis RM 48.—

(Bildet den 21. Band d. Ztschr. für Hals-, Nasen- u. Ohrenheilkunde.)

INHALTSVERZEICHNIS: Albrecht, W. Die röntgenographische Darstellung der Cholesteatomhöhle nach Jodipinfüllung. — Alexander, G. Zur Technik der plastischen Operationen am äusseren Ohre. — Bárány, R. Ein Fall von Falschhören und seine Deutung. — Beck, Karl. Schädigt der Zementstaub die Atmungswege stärker als andere Staubarten? — Behlau, C. Statistische Mitteilungen über die in den Jahren 1920—1926 an der Heidelberger Klinik beobachteten otogenen Hirnkomplikationen. — Beselin, Oskar. Über Epidermisbänder des Gehörganges. — Beyer, H. Grippeotitis. — Boeninghaus, Georg. Über die Lösung des Ventrikelverschlusses bei Meningitis serosa acuta durch Bildung eines Hirnprolapses nach breiter Spaltung der Dura. — Brügge-mann, Alfred. Zur Entfernung verhakter Gebisse aus dem oberen Teil des Oesophagus. — Brühl, Gustav. Intrakranielle Komplikationen bei Eiterungen mit zentralen Durchlöcherungen. — Brunner, Hans. Über blastomatische Erkrankungen des äusseren Gehörganges. — Charousek. Gibt es ein cochleares Drucksymptom? — Claus, Georg. Kohle-Compressen als Ursache einer akuten Mittelohrentzündung. — Claus, Hans. 28 Fälle von Pyämie nach Angina. — Denker, Alfred. Über Narben-carcinom im Larynx. — Deutsch, Emil. Ein Fall von familiär auf-tretendem Quinckeschen Ödem der oberen Luftwege. — Eicken, C. v. Schilddrüsenabszess nach Verletzung des Sinus piriformis. — Esch, A. Diffuse Osteomyelitis der platten Schädelknochen im Anschluss an Nasennebenhöhlenentzündungen. — Frenzel, Hermann. Rucknystagmus als Halsreflex und Schlagfeldverlagerung des labyrinthären Dreh-nystagmus durch Halsreflexe. — Goldberger, Karl, und Dattner, Bern-hard. Ozaena und Lumbalpunktat. — Grünberg, Karl. Zur Frage der hämatogenen Osteomyelitis tuberculosa des Schläfenbeines. — Güttich. Bemerkungen zum Zeigeversuch. — Haike, H. Zum Erbgang und zur Konstitutionspathologie der Otosklerose. — Hasslinger, F. Zur Patho-genese, Diagnostik und Therapie des Stridor congenitus. — Haymann, Ludwig. Zur Kenntnis der retrograden Labyrintheiterung. — Hell-mann, Karl. Über sogenannte Spitze Kondylome des äusseren Gehör-ganges. — Henrici, H. Ein eigenartiger Fall von Speiseröhrenfremd-körper. — Herrmann, A. Über Hirngefässblutungen nach Operationen am Warzenfortsatz. — Hinsberg, V. Eine Modifikation des Stengerschen Versuches. — Hütten, F. v. d. Zur Epithelisierung radikaloperierter Mittelohrräume. — Kahler, Otto. Epiglottiscarcinom auf luetischer Basis entstanden. — Kindler, Werner. Leukosarkomatose der tieferen Luftwege und ihre differentialdiagnostischen Schwierigkeiten. — Klestadt, W. Latente extradurale Spontanblutungen bei otogener Sinus-plebitis. — Kleyn, A. de, und Versteegh, C. Über zwei seltene endo-kranielle Komplikationen. — Kümmel, Werner. Ein Fall von tödlicher Nasenblutung aus der verletzten Carotis interna. — Lange, W. Gehör-gangsplastik durch einfachen Längsschnitt in der Grenze der hinteren und oberen Wand. — Lautenschläger, A. Epithelperle und Cholestea-tom. — Linek, A. Röntgenbild, Empyem und Frühdiagnose bei Neben-höhlengeschwülsten. — Loebell, H. Zur Therapie der bösartigen Clivus- und Nasenrachenchordome. — Lüdecke, Eberhard. Die Diathermie in der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde. — Mann. Seltene Kehlkopf-erkrankung mit eigentümlichem klinischen Verlauf. — Marx, H. Ange-borene Kehlkopfcyste. — Mayer, Ernst G. Zur Technik der Röntgen-untersuchung des Gehörorganes. — Muck, O. Betrachtungen über die Ursache des Heilerfolges sowie des tödlichen Ausganges bei einer Reihe von Hirnabscessfällen. — Nager, F. R. Über Verengerungen des Kehl-kopfs und der Speiseröhre bei kongenitalen Dyskeratosen, spez. bei sog. Epidermolysis bullosa dystrophica. — Oertel, B. Zur Operation der Nasenrachentumoren. — Oppikofer, E. Über den extraduralen Abscess der Pyramiden Spitze und den Gradenigoschen Symptomenkomplex. — Riecke, Heinz-Gerhard. Ein Beitrag zur Kenntnis der benignen Hypo-pharynx-tumoren. — Schilling, R. Über inspiratorisches Grunzen bei Erkrankung des extrapyramidalen Systems. — Schlegelmünnig, J. Bei-trag zur Kasuistik der Nasenrachentumoren. — Schlittler, E. Klinische und histologische Untersuchungen bei kongenitaler Labyrinthphylis, ein Beitrag zur Pathogenese der kongenital-luetischen Innenohrerkrankung. — Seiffert, A. Eitersenkung in die Fossa infratemporalis bei Joch-zellenerkrankung. — Specht, F. Beobachtung einer besonderen Ano-malie bei verlängertem Griffelfortsatz. — Spiess, Gustav. Forderung nach frühzeitiger Röntgendurchleuchtung mit Kontrastmitteln bei ver-schluckten Fremdkörpern. — Stenger. Zur Diagnostik der Schädel-basisbrüche. — Theissing und Thielemann. Über Vestibularunter-suchungen bei Lues. — Thielemann. Muskelschmarotzer in der Binnen-ohrmuskulatur. — Thormann, H. Über Röntgenbestrahlung der Milz zur Stillung schwerer Blutungen im Bereich der oberen Luftwege und des Ohres. — Thost. Perichondritis des Kehlkopfes nach Grippe. — Tonndorf. Isolierter Ausfall der Schnecken Spitze durch Labyrinth-schlag. — Uffenorde, W. Eine weitere Beobachtung von Ventrikel-einbruch und spontanem Pneumencephalon im Röntgenbild bei otogenem Schläfenlappenabszess. — Ullmann, S. Über Unglücksfälle bei Leitungs-anästhesie des Ganglion sphenopalatinum an Hand von 4 Fällen. — Voss, O. Otitis media und Encephalitis. — Wagener, O. Zur operativen Freilegung des Bulbus venae jugularis. — Weiss-Florentin, Walther. Über einen Fall von Oedema fugax des Larynx und Pharynx. — Wiethe, Camillo. Beitrag zum Studium der metastatischen Larynx-tumoren. — Zange, Johannes. Plastische Deckung ungewöhnlich grosser Kehlkopfluhröhrenlücken (Laryngotracheostoma) mit gleichzeitigem Wiederaufbau des Luftrohres und Beseitigung ausgedehnter Stenosen.

Die Festschrift, die anlässlich des 70. Geburtstages des bekannten Rostocker Gelehrten herausgegeben wurde, enthält eine grosse Zahl Arbeiten und Forschungsergebnisse, die in Fachkreisen berechtigtes Interesse erregen werden. Um die Arbeiten auch Nichtabonnenten zugänglich zu machen, wurde von dem Festband eine Anzahl über die gewöhnliche Auflage hergestellt.

Interessanten: Die Hals-, Nasen- und Ohrenärzte und darüber hinaus Pathologen, Chirurgen, Tuberkuloseärzte, Hirnpathologen, Konstitutions- und Vererbungsforscher, Röntgenologen soweit sie nicht den Band als Abonnenten der Zeitschrift für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde zur Fortsetzung erhalten.

Berlin W9, 10. Mai 1928 Julius Springer



**DIE
REISEZEIT
RÜCKT
NÄHER**

*Zeigen Sie Ihren Kunden,
welche Bücher sie mit-
nehmen sollen*

*

DER SCHAUFENSTER-WETTBEWERB

FÜR
„ROMANE DER WELT“
UND
„KNAUR-BÜCHER“

*beginnt
am 24. Mai*

10 000 MARK BARPREISE

Beachten
Sie das

morgige
Börsenblatt



TH. KNAUR NACHF.

VERLAG / BERLIN W 50